

KULTUR- VERANSTALTUNGEN 2015/2016



EnnepeKultur



JÜNGERMANN
DRUCK + SERVICE



SCHWARZ-WEISS WAR GESTERN!

Lohmannstraße 6-8
58256 Ennepetal
Telefon 02333/974949
Telefax 02333/974947
info@juengermanndruck.de

Wann schauen Sie Was?

 FRAU MÜLLER MUSS WEG	Sonntag, 15. November 2015	5
 IRISH CHRISTMAS	Samstag, 19. Dezember 2015	7
 DOCH LIEBER SINGLE	Samstag, 16. Januar 2016	8
 DAS LÄCHELN DER FRAUEN	Sonntag, 7. Februar 2016	10
 WANJA UND SONJA UND MASCHA UND SPIKE	Sonntag, 10. April 2016	12
 RENE SYDOW	Freitag, 13. Mai 2016	13
 LA SIGNORA	Freitag, 10. Juni 2016	14
 MARTIN HERRMANN	Freitag, 8. Juli 2016	15
 WERNER BRIX	Freitag, 12. August 2016	16
 ROMAN WELTZIN	Freitag, 9. September 2016	16
 URBAN PRIOL	Donnerstag 22. September 2016	17
ABONNEMENT-BEDINGUNGEN (THEATER)		19

IMPRESSUM:

Herausgeber: Stadt Ennepetal + Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld
Druck: Jüngermann Druck, 58256 Ennepetal
Auflage: 1200
Veröffentlichung: im Oktober 2015

Weltspartag am 29. + 30. Oktober 2015

Mit
Glücksrad!
1. Preis: Eine
Freikarte fürs
Platsch!

Mit
Seifenblasen-
künstler
Peter!

Mit
frischen
Waffeln vom
Kinderschutz-
bund!

Mit
Bauchredner
Der
MINZE

Spardosen
nehmen alle
Geschäftsstellen
entgegen!

Viele tolle
Geschenke!

Große
Sparkassen-Erlebniswelt
am 29. Oktober in der
Sparkasse in Milspe!



Sparkasse
Ennepetal-Breckerfeld

Das WIR an Ihrer Seite.

15. November 2015 Komödie



Frau Müller muss weg

Komödie von Lutz Hübner (Mitarbeit Sarah Nemitz)

Inszenierung: Kay Neumann

Bühnenbild und die Kostüme: Monika Frenz

Mit Iris Boss, Katrin Filzen, Gerit Kling/Andrea Lüdke, Claudia Rieschel, Thomas Martin und Wolfgang Seidenberg.

Wieder einmal bestätigt Erfolgsdramatiker Lutz Hübner seinen Ruf ein äußerst amüsanter wie nachdenklicher Autor zu sein. In seinem neuen Spielplanhit haben fünf Elternvertreter einer vierten Grundschulklasse die Lehrerin Frau Müller um eine Unterredung gebeten, um ihr zu sagen, was sie von ihr halten: Nämlich NICHTS. Mütter wie Väter sind sich einig: Nicht die eigenen Sprösslinge sind Schuld an dem miserablen Leistungsstand der Klasse, sondern allein die unfähige Lehrerin. Deshalb heißt die Parole: Frau Müller muss weg. Und zwar so schnell wie möglich! Die Viertklässler sollen mit einer anderen Klassenlehrerin noch eine Chance haben, den Wechsel ans Gymnasium zu schaffen. Sachlich und fair soll das Gespräch geführt werden – das haben die Eltern sich vorgenommen. Aber schon nach kurzer Zeit spielt Objektivität keine Rolle mehr und es geht ans Eingemachte: Vorwürfe, Beleidigungen, Beschimpfungen bringen die Stimmung auf den Nullpunkt. Unverrückbar vertreten die ehrgeizigen Eltern die Überzeugung, dass ihre eigenen Kinder ganz besonders begabte Persönlichkeiten sind, die zwar ab und zu spezieller Förderung bedürfen, aber jede Chance verdienen. Aber das sieht die Müller alles nicht! Im Gegenteil. Ihre Liste über die Defizite der Schüler ist lang...

Produktion: EURO-STUDIO Landgraf

Aula Reichenbach- Gymnasium, 20 Uhr	Preisgruppe 1-4:	12	15	18	21 Euro
	ABO-Preis:	38	52	68	83 Euro

Illumination am 8. Dezember 2015

Die Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse in Milspe erstrahlt in zauberhaftem Glanz unter dem winterlichen Nachthimmel.



**Unser Geschenk für Sie:
der Jubiläums-Kalender
für das neue Jahr**



**Sparkasse
Ennepetal-Breckerfeld**

Das WIR an Ihrer Seite.

Irish Christmas

*Ceol Chiarraí Productions, Ireland
Künstlerischer Leiter: Michael Carr
Regie: Mary Millane*

Auch zu Weihnachten ticken die Uhren in Irland anders als anderswo, gibt es dort doch so eigentümliche Festtagsbräuche wie das Weihnachtsschwimmen in der eiskalten Irischen See oder die musikalischen Mummenschanz-

Umzüge der mit fantasievollen Strohmasken und bunten Gewändern verkleideten Wrenboys. Der irische Weihnachtsmann darf sich nach Ablieferung der Geschenke, die man erst am Morgen des 25. Dezember öffnet, sogar mit Guinness und mince pie stärken, während die Iren im Allgemeinen auf ihren heißen Weihnachts-Whiskey-Punsch mit Zitrone, Gewürznelken und braunem Zucker als Winterwärmer schwören. Weit verbreitet ist auch das vorweihnachtliche Schmücken der Haustüren mit einem Stechpalmenkranz oder das Ins-Fenster-Stellen einer brennenden Kerze zu Heiligabend, um Maria und Joseph auf der Suche nach einer Herberge willkommen zu heißen.

Insgesamt ist Weihnachten in Irland ein fröhliches, aber auch stimmungsvolles Fest in großer Familien- und Freundesrunde mit viel Musik, Tanz und Gesang, bei dem sowohl die Türen als auch die Herzen weit offenstehen. Fröhliche Weihnachten wünscht man sich in Irland übrigens entweder auf Irisch mit Nollaig Shona Duit [spricht sich etwa wie Nolligkonnarüt(sch)] oder auf Englisch: Happy Christmas!

„Irish Christmas“ bringt die Festtagstraditionen der Grünen Insel mit diesem Abend voller irischer Lebenslust nun auch zu uns.

Eine Tournee der Konzertdirektion Landgraf (Leitung: Joachim Landgraf).

Aula Reichenbach-Gymnasium, 20 Uhr	Preisgruppe 1-4:	14	17	20	23 Euro
	ABO-Preis:	38	52	68	83 Euro

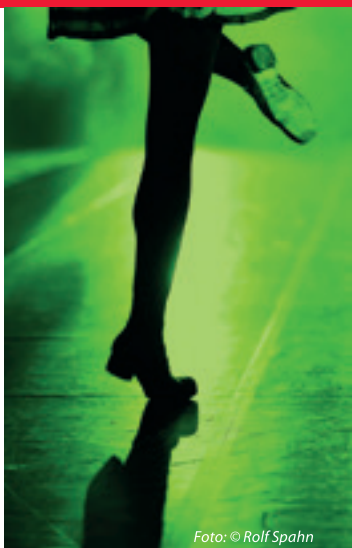


Foto: © Rolf Spahn



Doch lieber Single

Autorin und Regisseurin Amina Gusner

Arrangements von Christian Kullack

Inszenierte von Amina Gusner

Bühnenbild: Johannes Zacher

Es singen und spielen: Heike Trinker, Alice von Lindenau, Maximilian Nowka, Rüdiger Rudolph und Heiko Senst. Begleitet werden die Akteure auf der Bühne von Raphael Beil (Gitarre) und Andreas Peschel (Klavier, Akkordeon)

Zwei Paare mittleren Alters gehen zum Therapeuten in der Hoffnung, der kann's richten, schließlich kriegt er Geld dafür. Das ewige Genörgel des Einen, der dauernde Entzug des Anderen und überhaupt die Leidenschaft ist schon lang auf der Strecke geblieben... und warum soll man eigentlich weiter zusammenleben, andererseits, warum nicht... schließlich hat man sich aneinander gewöhnt.

Themen die jedes Paar kennt, das Aufeinanderprallen zweier Welten, das Einverleiben der Fremdheit des Anderen, so dass das Begehren und der Reiz des Partners mehr und mehr verloren gehen und die Ehe langsam zum durchgesessenen bequemen Sofa wird. Doch wir haben Ansprüche an unser Leben, wir wollen Gefühle, wir wollen Erotik, wir wollen mehr. Heiter und musikalisch gehen wir das größte Thema der Menschheit an: Die Liebe! Was ist Liebe, hält Liebe ein Leben lang, und was kann man tun, wenn diese fahl wird.

Eine Produktion des EURO-STUDIO Landgraf (Leitung: Joachim Landgraf) und des Theaters im Rathaus Essen.

EinWochenMuseum

Eine Woche - ein Bild

Kunst aus dem Osthaus Museum
in der Hauptgeschäftsstelle Milspe

Ausstellungszeiten:

Mo., 08.02.2016 bis Fr., 12.02.2016

Mo., 11.04.2016 bis Fr., 15.04.2016

Mo., 04.07.2016 bis Fr., 08.07.2016

Mo., 07.11.2016 bis Fr., 11.11.2016

Erläuterung zum Bild:
immer am Montag um 12:30 Uhr



Sparkasse
Ennepetal-Breckerfeld



Das WIR an Ihrer Seite.

7. Februar 2016 **Kommödie**



Das Lächeln der Frauen

Komödie nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau

Bühnenfassung: Gunnar Dreßler

Mit Hubertus Grimm und Julia Stinshoff

„Es gibt keine Zufälle!“ – Davon ist zumindest Aurélie Bredin überzeugt, die nach dem Tod ihres Vaters dessen Restaurant Le Temps des Cerises übernommen hat. Aber an jenem schicksalhaften Freitag im November, an dem Aurélie Herz vor Liebeskummer zerspringen will, fällt ihr in der Buchhandlung ein Roman mit dem Titel „Das Lächeln der Frauen“ von Robert Miller in die Hände. Die Geschichte scheint nicht nur in ihrem Restaurant zu spielen, sondern auch aus ihrem Leben zu erzählen. Aurélie glaubt sich in ihrem tiefsten Wesen verstanden und setzt nun alles daran, den Mann kennenzulernen, der ihr Leben verändert hat. Sie möchte ihn in ihr kleines charmantes Restaurant einladen und sich bedanken.

Ein einfacher Wunsch, aber ein schier unmögliches Unterfangen, denn alle Versuche mit dem scheuen Autor in Kontakt zu treten, werden von dem grantigen Lektor André Chabanais abgeblockt. Was sie nicht weiß: Hinter dem Autorennamen Robert Miller verbirgt sich André, der aus purer Verzweiflung über die mangelnde Qualität der Romanvorschläge selbst zu Stift und Papier gegriffen hat. Ein Geheimnis, das gewahrt bleiben muss.

Doch Aurélie gibt nicht auf und während ihre Zuneigung zu André wächst, hofft sie in Robert Miller den Mann zu finden, der sie wirklich versteht. Als eines Tages tatsächlich eine Nachricht von dem zurückhaltenden Schriftsteller in ihren Briefkasten flattert, kommt es zu einer ganz anderen Begegnung, als sie es sich vorgestellt hat...

Eine Produktion des EURO-STUDIO Landgraf (Leitung: Joachim Landgraf) und des Theaters im Rathaus Essen.



Foto: Stinshoff, Julia © Tim Dobrovolny



Foto: Grimm_Hubertus © Thomas Leidig

10

Aula Reichenbach-
Gymnasium, 20 Uhr

Preisgruppe 1-4:	12	15	18	21	Euro
ABO-Preis:	38	52	68	83	Euro

Ranzenparty

20. Februar 2016, 10:00 - 14:00 Uhr
in der Hauptgeschäftsstelle in Milspe

Ein Tag rund um die Einschulung,
mit Infoständen und Ranzenverkauf!

- Puppenbühne: „Mein erster Schulweg“ um 11.00 Uhr
- Lingenberg: **mind. 20 % + 1 Malkasten beim Ranzenkauf**
- Optik Augenweide: Sehtest
- Ranzen-Check
- kleines Musikkonzert der Musikschule 12.00 Uhr
- Förderverein der Musikschule: Waffeln und Kaffee
- Verkehrswacht
- Volkssternwarte
- Stadtbücherei Ennepetal
- Johanniter Unfallhilfe: Kinder-Unfall-Schminken
- Kinderschutzbund „Der gesunde Start in den Schul-Tag“
- ETC mit Hiphop und Kindertanzen um 13.00 Uhr

**Zu gewinnen:
ein riesiges Plüschtier**

Am Sparkassenstand informieren wir Sie
über das „KinderSorglosPaket“ für Ihr Kind!



Sparkasse
Ennepetal-Breckerfeld

Das WIR an Ihrer Seite.

10. April 2016 Schauspielkomödie



Wanja und Sonja und Mascha und Spike

Schauspielkomödie von Christopher Durang

Das Well-made-Play „Wanja und Sonja und Mascha und Spike“, das mit unverhofften Wendungen überrascht, ist das Gegenteil von schwerer Kost. Verblüffend ist, wie der Autor in dieser intelligent gebauten, witzigen Komödie mit Tschechows Themen und Personen spielt. Die Kenntnis der russischen Meisterwerke ist keine Voraussetzung, um von „Wanja und Sonja und Mascha und Spike“ des vielfach ausgezeichneten amerikanischen Autors bestens unterhalten zu werden.

Die Eltern von Wanja, Sonja und Mascha waren Fans des russischen Schriftstellers Anton Tschechow. Pech für die drei Kinder, die nun mit diesen bedeutungsschwangeren Namen nicht im Russland der vorletzten Jahrhundertwende, sondern im heutigen Amerika leben müssen.

Mascha, der von Wanja und Sonja um ihr glamouröses Leben beneidete Star zahlreicher reißerischer TV-Serien, kommt – begleitet von ihrem sehr jungen Liebhaber Spike – zu Besuch und wirbelt alles durcheinander. In den urkomischen Aufruhr geraten ein Original-Walt-Disney-Schneewittchen-Kostüm, eine liebenswerte Nachbarin, eine Voodoo-Puppe und ein futuristisches Theaterstück.



Rüdiger Joswig und Claudia Wenzel © Gio Löwe

Eine Produktion
des EURO-STU-
DIO Landgraf
(Leitung: Joa-
chim Landgraf)
und des Theaters
im Rathaus Es-
sen.

12

Aula Reichenbach-
Gymnasium, 20 Uhr

Preisgruppe 1-4:	12	15	18	21	Euro
ABO-Preis:	38	52	68	83	Euro



13. Mai 2016

RENE SYDOW

René Sydow wuchs auf der Bodensee-Halbinsel Hori auf. Als Autor und Kabarettist ist er seit 2012 auf diversen Slam-Poetry-Bühnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz unterwegs. Im November 2012 errang er bei den deutschsprachigen Meisterschaften in Mannheim/Heidelberg den dritten Platz. 2013 wurde er in Essen NRWizemeister.



Im Herbst 2012 erschien sein erster Roman „Der Reiher“, im September 2013 seine Textsammlung „Deutsche Wortarbeit“, in der er nebst Lyrik und Prosa auch erstmals kabarettistische Texte veröffentlichte, die zu seinem mehrfach ausgezeichnetem Solo-Programm Gedanken!

Sydow tritt in Erscheinung als „Stolperdraht für jeden hinkenden Vergleich und Gegenlicht für alle Blender“. Er seziert unsere gesellschaftliche Wirklichkeit, die Kulturszene, die Wirtschaft, die Parteienlandschaft – seine Skalpelle sind das Wortspiel und die literarische Anspielung.

Dabei ist er nicht nur als Erzähler auf der Bühne, sondern tritt auch in den verschiedensten Rollen in Dialog mit den Menschen unserer Zeit: Mit Arbeitsamtsmitarbeitern, zynischen Außendienst-Diplomaten, und Persönlichkeiten wie Albert Einstein und Rudi Völler.



10. Juni 2016

LA SIGNORA

Da isse wieder: Sie ist nicht eine Frau, sondern DIE Frau. La Signora. Di-seuse. Direkteuse. Domp-teuse.

Mit Dutt und Denkerstirn revolutioniert Carmela de Feo auch in ihrem dritten Bühnenprogramm „Träume und Tabletten“ wieder gängige Auffassungen weiblicher Erotik. Und liefert dazu mondäne Gags im Akkord(eon).

Die Lady in Black is back: „Man nennt mich La Signora und ich bin eine Frrrauu.“ Mit diesem Satz hat sich Carmela de Feo selbst ein Comedy-Denkmal gesetzt.

Mit Hirn, Scharme und Schnauze setzt sie neue Akzente in der deutschen Humorlandschaft. Schwarz ist das neue Pink: Die Femme Brachial gibt sich gewohnt kühn und kühl, zeigt aber auch jede Menge Gefühl.

Nach ihren verzweifelten Bräutigamfang-Versuchen resigniert La Signora in ihrem dritten Programm keineswegs. Sie ist nicht mehr von Kopf bis Fuß auf Hiebe eingestellt, sondern scheucht sich selbst unbarmherzig wie einen Gaul durch den Ernst des Lebens. Sucht hemmungslos nach Menschen, denen es noch schlechter geht als ihr.





8. Juli 2016

MARTIN HERRMANN

„Keine Frau sucht Bauer!“ – Kabarett für Neoromantiker von und mit Feingeist. Mit Wort und Lied kümmert sich Anti-Liedermacher Martin Herrmann um den Zeitgeist zwischen Stadt und Land.

In Berlin haben Unbekannte einen 30 Meter langen Tunnel gegraben und eine Bank ausgeraubt. Offenbar gibt es in Berlin noch Bauvorhaben, die gelingen. Auf dem Land herrschen klare Verhältnisse: ein 83-jähriger Bauer wurde beim Reparieren des Weidezauns von seiner Kuh aufgespießt.

Hier wird Rente mit 65 viel schärfer überwacht. Von gefühlter Temperatur bis zur esoterischen Komplett-Entwicklung: Romantik gilt als ein gefühltes Menschenrecht. Und dafür steht: „Keine Frau sucht Bauer!“





12. August 2016

WERNER BRIX

Werner Brix wurde am 7. Dezember 1964 in Wien als Sohn eines Polizisten und einer Angestellten der VOEST geboren und wuchs in Klosterneuburg auf, wo er bis heute lebt. Nach seiner Zeit als HTL-Ingenieur leitete er Anfang der 90er Jahre die Kleinkunstabühne „Spektakel“.



Für sein kabarettistisches Werk erhielt Brix bereits mehrere Auszeichnungen (u.a. den begehrten Salzburger Stier). Neben seiner kabarettistischen Laufbahn tritt Brix als Theaterschauspieler auf, wirkt in Spielfilmen und Fernsehproduktionen mit und betreibt mit seiner Frau die Filmproduktion „Brix Productions“.

Martin-Luther-Haus
Breckerfeld, 20 Uhr

Einzelpreis: 15 Euro
ABO 60 Euro



9. September 2016

ROMAN WELZIN



BRAINWASHED! Mein Gehirn macht mich fertig! Der Fußballphobiker und bekennende Flippers-Fan begibt sich in die Sickergruben des menschlichen Alltags. Allerfeinste Gehirnwäsche durch Roman Welzin!

16

Sparkassen Souterain
Ennepetal, 20 Uhr

Einzelpreis: 15 Euro
ABO 60 Euro



22. September 2016

Urban Priol Jetzt. – schon wieder aktueller

‘Jetzt. – schon wieder aktueller’ – so heißt das aktuelle Programm von Urban Priol, und der Name ist Programm. Online. Offline. ++Breaking News++Live-Ticker++Event-Nachrichten. Wer hat noch nicht, wer will noch mal – und, vor allem: Wer kommt noch mit? Immer auf der Suche nach dem nächsten Klick. Putin? Oha! Obama? Aha! GroKo! k.o.?

Im Neuland-Zeitalter von ++Breaking News++ mäandert Priol auf der Bühne zwischen seinen elektronischen Helfern Tablet und Smartphone, um nichts vom ++Live-Ticker++ zu verpassen. Die Ukraine. Der Islamische Staat. Griechenland. VW. Kommt der Russe? Und wenn ja, wie oft? Stopp. Ruhig. Easy – uns geht es gut. Wir haben dank unserer „Schwarzen Null“ Schäuble einen ausgeglichenen Haushalt, wir hinterlassen der nächsten Generation keine Schulden, nur noch Kosten und Folgen. So lässt sich´s ausgeglichen leben. Europa? Da war mal was. So etwas wie eine gemeinsame Idee. Heute zählt die gemeinsame Währung. Europa wird Fort Knox und alle in der Festung sollen so werden wie wir. Alles muss auf den Prüfstand – aber die Testgeräte kommen von VW. Da lacht die Klimakanzlerin. Und ihre silbergelockten StammwählerInnen schwenken begeistert die ‚Angie‘-Schildchen.



Foto: Axel Hess

Mit diebischer Lust verwandelt Urban Priol brandneue Nachrichten in aberwitzige Pointen, verdichtet und führt zusammen, was auf den ersten Blick gar nicht zusammen gehört. Ein chronischer Chronist, stets am Puls der Zeit, wissend, dass morgen heute schon gestern ist – und dass es nur eine Zeit gibt, in der es wesentlich ist, aufzuwachen: Diese Zeit ist jetzt.



EINFACH alles
nicht so ENG
sehen!



Vergiss den Alltag und wechsel die Perspektive. Erlebe die deutschlandweit einmalige Gelegenheit durch ein versteinertes Korallenriff zu kriechen. Komm zum Naturerlebnis Kluterthöhle.

Kluterthöhle & Freizeit Verwaltungs- und Betriebs-GmbH & Co. KG
Tel.: 02333 98800 · www.kluterthoehle.de
www.erlebnisregion-ennepetal.de

Theaterbus Reichenbach Gymnasium

Fahrplan

Haltestelle	Abfahrt
Ept. Polizeistation	19:13
Ept. Bus-Bf.	19:19
Homberge Neuenlander Str.	19:27
Friedenshöhe	19:29
Berninghausen	19:31
Schule Esbecke	19:33
Ept. Rathaus	19:35
Voerde Mitte	19:38
Reichenbach Gymnasium	19:45



Die Rückfahrt erfolgt nach Ende der Veranstaltung zwischen 22:00 Uhr - 22:30 Uhr



ABONNEMENT-BEDINGUNGEN (THEATER):

1. Das Abonnement ist ein beiderseitig verbindliches Abkommen zwischen dem Abonnenten und der Konzertdirektion Landgraf. Die Stadt Ennepetal verkauft die Eintrittskarten (Abonnement und Einzelkarten) im Namen und mit Vollmacht der Konzertdirektion Landgraf, so dass diese Vertragspartner der Zuschauer wird. Eine Rücknahme oder ein Umtausch abonniertes Karten ist nicht möglich.
2. Das Abonnement gilt für die Dauer der Spielzeit und kann während der Spielzeit nicht gekündigt werden. Das Abonnement verlängert sich automatisch um eine weitere Spielzeit, wenn nicht bis zum 30.04. der jeweiligen Spielzeit schriftlich gekündigt wird.
Die Kündigung muss erfolgen bei:
Stadt Ennepetal, Der Bürgermeister, - Kulturbereich -
Bismarckstr. 21, 58256 Ennepetal
3. Die Abbonementausweise sind übertragbar.
4. Änderungen der Abbonementbedingungen werden spätestens einen Monat vor dem jährlichen Kündigungstermin veröffentlicht. Die Abbonementprospekte liegen am Infoschalter der Stadt Ennepetal aus und werden zusätzlich an Abonnenten ausgehändigt bzw. an diese verschickt. Die Abbonementbedingungen erhalten dann jeweils ab dem 30. April des Jahres Gültigkeit.
5. Mit dem Versand der Abbonementausweise erhält der Abonnent eine Rechnung. Er begleicht den Gesamtbetrag bis zum in der Rechnung genannten Datum. Die Begleichung erfolgt auf das Konto der Stadt Ennepetal bei der Sparkasse Ennepetal, Bankleitzahl 454 510 60, Konto-Nr. 598888.
6. Ersatz für versäumte Aufführungen wird nicht gewährt.
7. Fällt eine Vorstellung aufgrund höherer Gewalt aus, wird sich die Konzertdirektion Landgraf um einen angemessenen Ersatz zu einem anderen Termin bemühen. Ein Anspruch darauf besteht nicht.
8. Termin- und Programmänderungen oder die Änderung der Spielstätte sind weder beabsichtigt noch vorgesehen, können jedoch aus zwingenden Gründen notwendig werden und bleiben vorbehalten. In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Rückvergütung. Eine Benachrichtigung erfolgt nach Möglichkeit direkt oder über die örtliche Presse.
9. Die Stadt Ennepetal weist gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes darauf hin, dass die personenbezogenen Daten ihrer Abonnenten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen gespeichert und verarbeitet werden.
10. Mit Abschluss des Abonnements werden die Abbonementbedingungen anerkannt.

Eine Veranstaltungsreihe der Konzertdirektion Landgraf und der Stadt Ennepetal, Kulturbereich, Bismarckstr. 21, 58256 Ennepetal

Verbindliche Kartenvorbestellungen unter (0 23 33) 979-300

E-Mail: kultur@ennepetal.de

weitere Informationen unter: www.ennepetal.de



*Timo Wopp,
Gewinner des Kultgaragenfuchses 2015*



Gezielte Förderung für ein Morgen mit Kultur.
Denn: Kultur ist die Basis menschlichen Zusammenlebens.



Sparkasse
Ennepetal-Breckerfeld

Das WIR an Ihrer Seite.

